

# Tanzsportverband Schleswig-Holstein e.V. (TSH)

Geschäftsstelle • WinterbekerWeg 49, 24114 Kiel



Mitglied des Deutschen  
Tanzsportverbandes e.V. (DTV)  
im Deutschen Olympischen Sportbund  
(DOSB)  
Fachverband im Landessportverband  
Schleswig-Holstein e.V.

**Ulf Kohlmann**  
**1. Vorsitzender im RRA i. TSH**

Marie-Rasch-Straße 15  
24943 Flensburg

Tel.: 004917656507203

E-Mail: kohlmann@tanzen-in-sh.de  
www.tanzen-in-sh.de

**Geschäftszeiten/Geschäftsstelle:**  
Mo: 8.00 – 13.30

**Bankverbindung des TSH:**

Kto: 260 800  
BLZ: 222 900 31  
Volksbank Itzehoe

## Protokoll Delegiertenversammlung des RRA i. TSH am 19.03.2019

### Anwesenheit und Festlegung der Stimmenzahl

Vertreter	Verein/ Position	Mitglieder	Stimmenzahl
Ulf Kohlmann	1. Vorsitzender		1 Stimme
Jan von Horsten	2. Vorsitzender		1 Stimme
Tim Eisenreich	Lehrwart		1 Stimme
Barbara Drews	Schriftwart		1 Stimme
	Sportwart		
Nick Wriedt	Jugendwart		1 Stimme
Synje Kohlmann	RRC Nordic Revolution- Flensburger TC	40	3 Stimmen
Jan von Horsten	TSG Blau Gold Eckern- förde	51	4 Stimmen
Jan von Horsten	Nimbus Husum	21	3 Stimmen
Tim Eisenreich	RRC Teddybär Kiel e.V.	62	4 Stimmen
	1. SC Norderstedt e.V.	16	0 Stimmen
	Tanzen in Kiel	3	0 Stimme
Nick Wriedt	Dance and Fly Eckern- förde e.V.	53	4 Stimmen
Peter Carstensen	Flying Saucers	174	8 Stimmen

Gesamt:

<b>Personen</b>			<b>31 Stimmen</b> <b>33 Stimmen</b> <b>nach der Wahl</b> <b>Sportwart</b>
-----------------	--	--	--

**Beginn:** 19:32 Uhr

**Ende:** Uhr

## 1. Begrüßung

Ulf Kohlmann begrüßt die Anwesenden.

## 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Zahl der vertretenen Stimmen

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Stimmenverteilung siehe Tabelle oben.

## 3. Dringlichkeitsanträge

Peter stellt den Dringlichkeitsantrag, die Kaderrichtlinie zu überarbeiten und neu abzustimmen.

**Beschluss: 17 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, eine Enthaltung**

## 4. Genehmigung der Tagesordnung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung

Die Tagesordnung und die Protokolle werden einstimmig genehmigt.

Das Protokoll wird als Anlage diesem Protokoll angefügt.

**Beschluss: einstimmig**

## 5. Fragen zu den Berichten der Ausschussmitglieder

Peter fragt nach, ob die Anlage in der Campushalle fest installiert ist, oder ob diese auch portabel ist. Ulf weist darauf hin, dass die Anlage zwar portabel ist, aber grundsätzlich in der Halle verbleiben soll.

Jan ist als Vertreter des Ausschusses zur DV des DRBV gefahren. Dort wird darüber nachgedacht nur alle 2 Jahre zu den Wahlen eine DV abzuhalten. Die meisten Aufgaben werden durch die HAS erledigt.

Ulf berichtet von der HAS:

1. Blended Learning Team (Tim, Stefan, Dennis) haben ihre Arbeit vorgestellt – kam sehr gut an. Es wurden mehrere Tools getestet und vorgestellt. Vorgestellt wurde insbesondere das Campus-Tool (sehr kostengünstig) und ein Profi-Tool. Das Ganze kam so gut an, dass am nächsten Tag ein Etat von 5.000€ beschlossen wurde.
2. Marketingvortrag zum Thema Marketingansatz für den DRBV (Sabrina Umberath (Instagram), B-Klasse-Tänzerin, Marketing-Angestellte – kennt sich mit Datennutzung/Bildnutzung rechtlich aus). Medien Facebook, Instagram, Youtube sind derzeit möglich. Für großes Sponsoring (Fernsehen) gibt es zu wenig Basis, die man anbieten könnte.  
Wichtig für Werbemaßnahmen sind gute Bild- und Filmqualitäten.
3. Google –G - Suit für den RRA hat Rüdiger Menken vorgestellt. Dort können gemeinsam Dokumente abgelegt und bearbeitet werden. Kann kostenfrei für Vereine angeschafft werden. Um das im RRA nutzen zu können muss der TSH sich anmelden, da RRA nur ein Ausschuss und nicht rechtlich selbständig ist.
4. Unter Berichte aus den Ländern gab es nichts Besonderes. Insgesamt haben wir als Landesverband das größte Budget. Einige Länder haben eigenständige Landesverbände RnR, die sich gern als Ausschuss in den Tanzverbänden integrieren wollen.
5. Haushalt DRBV: Finanziell ist der DRBV ähnlich ausgestattet wie in den Vorjahren. Kasenwart Peter Herrmann war wegen eines Skiunfalls verhindert und hat via Videokonferenz seinen Haushalt vorgestellt.
6. Frank Sandow hat ein Konzept vorgestellt, mit dem er versuchen möchte auch Tanzneulinge zum RnR zu ziehen: Auf einem Präambelturnier werden einfachste Tanzelemente und Turneelemente kombiniert, Schüler, Junioren und C-Paare können auch teilnehmen.

Auch der Athletik-Test kann integriert werden. Sportliche Station (z.B. Trampolin) wird ebenfalls eingebaut. Am Ende gibt es eine Urkunde für alles. Es werten Trainer+Eltern. So kann z.B. aus einem Tag der offenen Tür ein kostengünstiges Turnier werden.

7. Wahlen: Probleme gab es nur mit einer Lehrwartin im Boogie Woogie, letztlich wurden alle zur Wahl Stehenden wiedergewählt

Ulf schlägt vor zur Vorstellung des „Sandow-Konzeptes“ einen separaten Termin einzuberufen, an dem auch die Trainer teilnehmen, die dieses Konzept letztlich im Training umsetzen müssen. Jan schlägt vor diese Veranstaltung als Trainererhaltungsschulung aufzuziehen und bittet Tim dies kurzfristig umzusetzen.

## 6. Aussprache zu den Berichten

## 7. Wahlen

### 1. Vorsitzender::

Ulf Kohlmann steht zur Wahl und würde weiterhin zur Verfügung stehen.

**Beschluss: einstimmig, Ulf nimmt die Wahl an**

### Sportwart:

Jenni hat diesen Posten über 5 Jahre innegehabt, steht aber nicht mehr zur Verfügung. Ulf bedankt sich bei Jenni für ihren Einsatz.

Tim merkt an, dass er sehr gerne eine neue externe Person auf dem Posten des Sportwartes sehen würde, aber auch keine „Kampfwahlen“ möchte.

Jan wird vorgeschlagen

**Beschluss: 8 Nein-Stimmen, 23 Ja-Stimmen**

Jan nimmt die Wahl an tritt im gleichen Atemzug vom Posten des 2. Vorsitzenden zurück.

Peter bittet darum, dass der kommissarische 2. Vorsitzende nicht aus Eckernförde oder Husum kommt. Peter schlägt vor, Alexander Graf anzusprechen, ob er Interesse hätte, den 2. Vorsitzenden kommissarisch zu übernehmen.

## 8. Anträge

Dringlichkeitsantrag zur Überarbeitung des Kaderkonzeptes:

- Kaderzugehörigkeit

Änderungen:

1.2.8 ändern in: **Die Kaderpaare/Kaderformationen können bei Fahrten zu Deutschen Meisterschaften (DRBV) und internationalen vom WRRRC ausgerichtete Turnieren bezuschusst werden.**

**Beschluss: einstimmig angenommen**

4.4.50 ändern in: **Die Trainingskosten für Kaderwochenende werden bei allen Kaderformationen mit 50% der Fördersumme vom RRA bezuschusst (=Eigenanteil). Bei Teilnahme an der DM oder an einem Ranglistenturnier werden die restlichen 50% erstattet. Bei Nichtteilnahme verbleiben die restlichen 50% der Förderung beim RRA.**

**Beschluss: einstimmig angenommen**

4.3.47 ändern entsprechend in und internationalen vom WRRRC ausgerichtete Turnieren

**Beschluss: einstimmig**

@Jan: bitte die aufgeführten Punkte in das Kaderkonzept einarbeiten und dann auf der Homepage veröffentlichen!

### **9. Vorstellung des Haushalts 2019**

Ulf stellt den Haushalt des RRA vor. In der Summe werden uns Ausgaben von 20.450€ für zugesagt. Im Gegenzug müssen wir aber Einnahmen von 9.400€ erwirtschaften. Somit stehen uns gut 10.000€ als reines Budget zur Verfügung.

### **10. Verschiedenes**

Jan stellt das Konzept eines vom RRA bezuschussten (BSW)-Turniers vor (möglichst wenig Aufwand). Der RRA bezahlt die Auslagen (max. 500€ stehen im Haushalt bereit), der Verein kann über Catering Geld einnehmen, aber keinen Eintritt nehmen. Wertungsrichter sind RRA-Lizenzträger oder Trainer der Vereine.

Ulf fragt nach einem Ausrichter für LM. Tim hat Interesse, braucht eine Halle und eine Checkliste von den „ingesessenen“ Vereinen. Bis 15.04.19 muss die Entscheidung stehen.

Tim schlägt vor, die Protokolle der RRA-Sitzungen auch den Vereinen zukommen zu lassen. Der RRA wird dies auf der nächsten Sitzung besprechen

Ende der Sitzung 22:05Uhr.

Barbara Drews (Protokoll)

Ulf Kohlmann